



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Sprachkünste

Helwig, Christoph

Giessae, 1619

Anhang vom HalbNännwort.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-70058](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-70058)

Erstgrad Andergrad Drittgrad.
 Maledicus maledicentior maledicentissimus.
 Benevolus benevolentior benevolentissimus.
 Magnificus magnificentior magnificentissimus.

[Und also auch andere zusammengesetzte / von Dico, Volo, Facio.]

Acer und acris acrior acerrimus
 Alacer und alacris alacrior alacerrimus
 Celeber und celebris celebrior celeberrimus
 Celer und celeris celerior celerrimus
 Saluber und salubris salubrior saluberrimus.

Mangelhafte Vergleichung.

Am Erstgrad:

citerior	citimus
interior	intimus
ulterior	ultimus
deterior	deterimus
licentior	licentissimus
ocior	ocissimus
prior	primus
propior	proximus

Am Drittgrad:

Cæcus	cæcior
Comis	comior
Declivis	declivior
Flebilis	flexibilior
Ingens	ingentior
Infinæus	infinæior
Iuvenis	junior
Longinquus	longinquior.
Pronus	pronior
Proclivis	proclivior
Senex	senior
Sinister & sinistimus	sinisterior

Supinus	supinior
Stabilis	stabilior
*	silvestrior
	anterior

Anhang vom HalbNannwort.

Ist Sächserlät:

1. Zätgend; Ego Tu Sui Hic Is Iste ille.
2. Zurücksehend; Is Ipse Ille Qui
3. Widerkehrend; Sui Suus.
4. Fragend; Quis oder Qui? Cujas? Cujus?
5. Besigend; Meus Tuus Suus Noster Vester Cujus.
6. Landsartlich; Nostras Vestras Cujas.

Allzumal seind zwanzig:

Ego Tu Sui
 Hic Is Iste Ille Ipse } Eif ursprüngliche.
 Quis Qui? Qui.

Meus Tuus Suus
 Noster Vester Cujus } Neun Herent-
 Nostras Vestras Cujas } sprüngliche.

Geschlächt

Ist/Männlich/Weiblich/Unbenannt/Allerlät.

I Ego Tu Sui, seind Allerlät/und Selbstständig. Die übrige seind zuständig/und werden ertant/gleich wie zuständige Nannwörter.

Fall

Fall

verhelt sich wie im Männwort.

HalbMännwortsVeränderung.

Die Ursprüngliche HalbMännwörter werden auff eine eigene weise verändert / wie die Veränderungs Formeln aufweisen.

Die Herensprüngliche werden verändert eben wie Männwörter.

¶ Von dem Mehrfaltigen Andern fall *Nostrum Vestrum*, ist zu merken:

Daß sie gebraucht werden nur in solchem verstand / wenn es einen Anfang oder Aussonderung betrifft (da man im Deutschen brauche die wörlein *Aus* oder *Unter* / als / *Vier nostrum*, welcher unter uns? *alter vestrum*, einer auß euch? &c.) Item / Sie werden gebraucht mit andern Mehrfaltigen / die eine versammlung oder thätung bedeuten / als / *omnium*, *multorum*, *aliquorum*, *plerorumq*, &c.



Anhang vom SagMännwort.

Zeit / ist dreierlei.

1. **Gegenwertige** / ändet sich in NS. (einer einzigen ändung.)
2. **Vergangene** / ändet sich in TUS, SUS, XUS. (dreier ändungen.)
3. **Künftige** / ändet sich in URUS, NDUS. (dreier ändungen.)

¶ Die Künftige in NDUS hat ein Letzende bedeutung / und bedeut zugleich eine Gebühr oder Totturfft / daß etwas geschehen soll.

Geschlecht und Fall /
verhelt sich wie im Männwort.



Sagwort.

Weise sind vier:

- Erstweise** / erzhlet.
- Anderweise** / befehlet oder bittet / foddert.
- Drittweise**.
- Vnumbschribne**.

[Die drei ersten Weise werden Vnumbschriben genant.]

¶ Zur Vnumbschribenen gehören auch Unbestimmtezeiten.

Eins in UM die werden nie weiters das ander in U verändert.

Zeit